

## Geleitwort

Diesem Buch liegt die Dissertation zugrunde, die Stefan Otremba im Dezember 2015 an der Universität Hohenheim unter dem Titel „GRC-Management als interdisziplinäre Corporate Governance – Die Integration von Interner Revision, Risiko- und Compliance Management in Unternehmen“ eingereicht hat. Sein Betreuer und Gutachter war Prof. Dr. Michael Schramm. Zweiter Betreuer dieser berufsbegleitenden Promotion, die im Rahmen des Kooperativen Promotionskollegs der HTWG Konstanz entwickelt wurde, war der Autor dieses Geleitworts.

Im Kontext der Forschung zur Corporate Governance geht das vorliegende Werk der Frage nach, wie Unternehmen die Funktionen der Governance (G), des Risikomanagements (R) und der Compliance (C) zu einem integrierten GRC-Gesamtkonzept entwickeln können, das eine wirksame Prävention von rechtlichen, finanziellen und Reputationsschäden überhaupt erst ermöglicht oder aber doch deutlich verbessert. Zugleich sollen durch ein solches System Wertschöpfungspotenziale des Unternehmens aufgezeigt, erschlossen und besser realisiert werden, etwa über den Zugang zu Märkten mit signifikanten Compliance-Risiken.

Die Arbeit ist theorieorientiert und theoriebasiert, insoweit sie zur Corporate Governance Forschung beitragen will, zugleich aber ist sie auch strikt anwendungsorientiert und damit von besonderem Interesse für die unternehmerische Praxis.

Es geht dem Verfasser um die Entwicklung und die Implementierungsbedingungen eines GRC-Management-Systems, das auf dem Zusammenwirken von Interner Revision, Risikomanagement und Compliance-Management basiert. Dies aber setzt voraus, so der Verfasser, dass der traditionelle Fokus dieser Funktionen, nämlich Schaffung von Transparenz und Ausübung von Kontrolle, erweitert wird um eine Integration von umfassenden Stakeholder-Interessen und die Entwicklung einer gelebten Integritäts- und Führungskultur.

In Kapitel 2 werden die terminologischen Grundlagen und wesentlichen theoretischen Konzepte der Corporate Governance eingeführt und erörtert. Vor dem Hintergrund der Principal-Agent-Theorie und des Stewardship-Modells integriert Stefan Otremba sinnvollerweise das Verhältnis von Governance und Ethik als Effektivitätskriterium für ein GRC-System in die Analyse; ebenso erweitert er die Frage nach der Wertschöpfung (Shareholder Value) auf die Generierung von „Shared Value“.



<http://www.springer.com/978-3-658-15394-6>

GRC-Management als interdisziplinäre Corporate  
Governance

Die Integration von Revision, Risiko- und  
Compliance-Management in Unternehmen

Otremba, S.

2016, XVII, 285 S. 15 Abb., Hardcover

ISBN: 978-3-658-15394-6